



AUSSCHREIBUNG Nr. 35/22

Die Programmgruppe Musik (Programmbereich Kultur) ist ein kreatives und engagiertes Team von Musikexpert/innen und beschäftigt sich mit den unterschiedlichsten Genres, von Indie-Pop bis Jazz, von Chanson bis Weltmusik, von Filmmusik bis Klassik.

Wir brauchen Verstärkung, um ein modernes Musikangebot für die Bedürfnisse einer jüngeren Zielgruppe („Moderne Etablierte“) zu entwickeln, zu planen und umzusetzen. Deshalb suchen wir schnellstmöglich eine/n:

Musikredakteur/in (m/w/d)

Die Vergütung richtet sich nach Vergütungsgruppe 10 des Vergütungstarifvertrags des Saarländischen Rundfunks.

Das sind Ihre Aufgaben:

- Pflege und Erweiterung des Musikrepertoires von SR 2 KulturRadio (v. a. Pop abseits des Mainstreams und Jazz, aber auch Filmmusik und Klassik)
- Redaktionelle Betreuung musikjournalistischer Zulieferungen für das SR 2 Tagesprogramm (Themenfindung, Themenvergabe, Betreuung von Autor/innen, Redigat und Abnahme von Beiträgen)
- Zulieferung eigener musikjournalistischer Beiträge (v. a. mit regionalem Schwerpunkt) für den crossmedialen Programmbereich Kultur (Beiträge, Kollegengespräche und Interviews für Radio und TV, Inhalte für Social Media)
- Betreuung von Musikproduktionen (Audio und Video), zum Beispiel Konzertliveübertragungen und -mitschnitte
- Redaktion und Moderation fachspezifischer Musik- und Magazinsendungen
- Entwicklung und Betreuung linearer und non-linearer Musikformate (Audio und Video) für eine junge, kulturaffine Zielgruppe und unterschiedliche Ausspielwege (in enger Zusammenarbeit u. a. mit den Online-Expert/innen im Bereich Kultur sowie mit dem Bereich Digitale Evolution)
- Übernahme von CvD- und PvD (Langfristplaner)-Diensten im SR 2-Tagesprogramm

Die Tätigkeit schließt Einsätze in Tagesrandzeiten, am Wochenende und an Feiertagen mit ein. Die Aufzählung ist beispielhaft und schließt andere Aufgaben nicht aus.

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium
- Abgeschlossenes Volontariat, vergleichbare journalistische Ausbildung oder gleichwertige, durch Berufserfahrung erworbene Qualifikation
- Profunde Kenntnisse der auf SR 2 KulturRadio vorherrschenden Genres (v. a. Pop abseits des Mainstreams und Jazz; Kenntnisse in Filmmusik und Klassik)
- Erfahrung mit systemgestützter Musikplanung (Musicmaster) bzw. Bereitschaft, sich in Datenbankpflege und komplexe technische Prozesse einzuarbeiten

- Souveränität im Umgang mit den aktuellen Ausspielwegen (Hörfunk, TV, ARD Audio- und Mediathek, Drittplattformen) und den jeweiligen Darstellungsformen, sowie Offenheit für mögliche weitere Formen und Ausspielwege
- Gute Kenntnisse der regionalen Musikszene oder aber Bereitschaft, sich in das Thema einzuarbeiten
- Moderationserfahrung (on air und off air)
- akribische Arbeitsweise sowie ausgeprägte Fähigkeit zur kollegialen Zusammenarbeit

Das bieten wir Ihnen:

- Ein kreatives und hochmotiviertes Team
- Festes tarifliches Arbeitsverhältnis (Haustarifverträge) mit geregelter, flexibler Arbeitszeit inkl. Arbeitszeitkonto
- soziale Zusatzleistungen, z. B. betriebliche Altersvorsorge
- Möglichkeit zum Abschluss einer Berufsunfähigkeitsversicherung
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- betriebliches Gesundheitsmanagement
- Angebote zur Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben, wie beispielsweise die Möglichkeit zur mobilen Arbeit

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann sollten wir uns kennenlernen!

Bitte bewerben Sie sich bis spätestens **14. Oktober 2022** ausschließlich unter folgendem Link:

[online bewerben](#)

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir Papier- und Email-Bewerbungen nicht annehmen können.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich gerne an Sandra Fehlhaber unter 0681/602-3726 wenden. Bei fachlichen/inhaltlichen Fragen an Martin Breher unter 0681/602-2220.

Wir wollen die Unterrepräsentanz von Frauen abbauen und damit den Zielsetzungen unseres Frauenförderplans sowie des Landesgleichstellungsgesetzes entsprechen. Deshalb sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Der Saarländische Rundfunk fördert die Integration schwerbehinderter Menschen. Bei gleicher Qualifikation und entsprechender Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Wir stehen für die gleichen Chancen unserer Beschäftigten ungeachtet ihrer ethnischen Herkunft, Hautfarbe, Religion, Weltanschauung, etwaiger Behinderung, sexuellen Identität, ihres Geschlechts oder Alters.